

Pressemitteilung

Fachhochschule Lübeck

Frank Mindt

19.08.2016

<http://idw-online.de/de/news657812>

Studium und Lehre
fachunabhängig
überregional

Themengruppe „Internationalisierung & Marketingstrategien“ des Hochschulforums an der FH Lübeck

Am 17./ 18. August 2016 war das Hochschulforum Digitalisierung mit der Themengruppe ‚Internationalisierung & Marketingstrategien‘ zu Gast an der Fachhochschule Lübeck. Die Themengruppe ist eine von sechs Arbeitsgruppen im Projekt „Hochschulforum Digitalisierung eine unabhängige nationale Plattform zur Digitalisierung der Hochschullehre. Seit 2014 untersuchen die Expertinnen und Experten die Veränderungen, die der digitale Wandel auf die Internationalisierung deutscher Hochschulen und deren globale Sichtbarkeit hat und erarbeiten Strategien und Handlungsempfehlungen für Hochschulen und Politik.

Beim Besuch an der Fachhochschule Lübeck informierten sich die Expertinnen und Experten der Arbeitsgruppe, zu denen u.a. die Präsidentin der FH Lübeck, Dr. Muriel Kim Helbig sowie Prof. Dr. Rolf Granow, Leiter des ILD und Beauftragter des Präsidiums für e-learning und Weiterbildung gehören, unter anderem über die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie an der FH Lübeck. Die FH Lübeck führte als eine der ersten Hochschulen Deutschlands die Internationalisierung und Digitalisierung strategisch zusammen.

Die Fachhochschule Lübeck ist Pionierin in der Gestaltung von online-Lehr- und Lernangeboten. Bereits 1997 wurde damit begonnen, ausgehend vom Bundesleitprojekt Virtuelle Fachhochschule Studiengänge für nicht-traditionelle Studierende ins Netz zu stellen. Seit ca. 2002 entwickelt und betreibt die FH Lübeck auch wissenschaftliche Online-Weiterbildung, die über die FH Lübeck Tochter oncampus GmbH angeboten wird. 2014 wurde der Bereich offiziell in das Institut für Lerndienstleistungen (ILD) überführt. Aktuell erhalten etwa 3.300 Studierende von Lübeck aus Zugang zu Online-Studiengängen und rund 11.000 Teilnehmende zu Online-Weiterbildung an staatlichen Fachhochschulen.

Bei der in Lübeck erfolgten Sitzung erarbeitete die Themengruppe die abschließenden Handlungsempfehlungen für Hochschulleitungen und Politik. Diese werden zur Abschlusskonferenz des Projektes am 1. Dezember 2016 in Berlin veröffentlicht. "Wir haben die Ergebnisse der Vielzahl der vorliegenden Studien und der Arbeit der letzten Jahre mithilfe der Expertise der Mitglieder der Arbeitsgruppe zusammenführen können, um Hochschulen und Politik übergreifende Handlungsempfehlungen zu machen, um die Internationalisierung deutscher Hochschulen und das internationale Renommee des Bildungsstandortes Deutschland im digitalen Wandel weiter zu stärken", sagt Stefan Hase-Bergen (DAAD). "Wir freuen uns, dass wir dafür Gast an der FH Lübeck sein konnten, die im Hinblick auf die strategische Internationalisierung und Digitalisierung der Lehre ein Vorreiter in Deutschland ist."

Hochschulforum Digitalisierung

Das Hochschulforum Digitalisierung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, wurde vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, dem CHE Centrum für Hochschulentwicklung und der

Hochschulrektorenkonferenz initiiert.

Seit dem Start der Initiative im März 2014 erarbeiten rund siebzig Expertinnen und Experten auf der Basis von Studien und der Arbeit der Themengruppen Handlungsempfehlungen für Hochschulleitungen, Lehrende und die politische Entscheidungsträgerinnen und -träger in den Themengruppen Neue Geschäftsmodelle, Technologien & LLL, Internationalisierung & Marketingstrategien, Change Management & Organisationsentwicklung, Innovationen in Lern- und Prüfungsszenarien, Curriculum Design & Qualitätsentwicklung und Governance & Policies.

URL zur Pressemitteilung: <https://www.fh-luebeck.de>, <http://www.vfh.de>, <http://www.oncampus.de>, <http://www.hochschulforumdigitalisierung.de>, <https://www.bmbf.de>, <https://www.stifterverband.org>, <http://www.che.de>, <http://www.hrk.de>



v.r.: Rolf Granow, Svenja Bedenlier, Susanne Hamelberg, Katrin Haufe-Wadle, Felix Seyfarth, Liana Hryca, Stefan Hase-Bergen, Armin Rubner, Isabel Schünemann
FH Lübeck